

Texte auf den Bildschirm zaubern

TIS-Gründerunternehmen macht „Radius“ interaktiv

Gedruckte Texte mit weiterführenden Informationen auf den Computerbildschirm zaubern. Möglich wird das, indem hinter Artikeln und Inseraten in Zeitungen und Zeitschriften so genannte „Tags“ angehängt werden, die einen eindeutigen Code, ähnlich dem Strichcode auf Supermarktprodukten, enthalten. Mit Hilfe dieses 3x3mm großen 2D-Matrix-Codes und einer kostenlos erhältlichen Software, können entsprechende Zusatzinfos online und einfach abgerufen werden. Die Zeitschrift Radius stellt künftig in Kooperation mit dem Gründerunternehmen KIM des TIS innovation park ihren Lesern diesen Zusatzservice zur Verfügung.

1 2 3



Damit verfügt jede Ausgabe der Zeitschrift über Hintergrundinformationen von rund 500 zusätzlichen Seiten. Abrufen können Radius-Leser die Zusatzinformationen über die so genannte Radius Box im Internet.

Über die bei bestimmten Artikeln angefügten Zahlencodes der YooGET ® Tags gelangt der Leser mit einem Klick online zu interessanten Inhalten, wie Video- oder Musikclips, Fotoseiten oder vertiefenden Artikeln zum jeweiligen Thema. Die YooGET ® Radius-Box kann kostenlos im Internet unter www.mediaradius.it/radiusbox heruntergeladen werden.

Das TIS Gründerunternehmen KIM entwickelt innovative und speziell am Kunden orientierte Anwendungen, die es ermöglichen effiziente Verbindungen vom Printmedium zum Online-Medium herzustellen. KIM wird seit Dezember 2005 vom TIS innovation park betreut. Im Laufe eines Jahres ist dem Unternehmen gelungen neben der erfolgreichen Anwerbung von zahlreichen B2B und B2C Kunden nun auch die erste interaktive Zeitschrift Südtirols aus der Taufe zu heben.

Die Zeitschrift Radius und das TIS Gründerunternehmen KIM präsentieren ihr neues Produkt am Mittwoch, 21. März, in der Claudiana in Bozen, um 18.30 Uhr.